

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Sportausschusses
von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 14.08.2019
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	16:40 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungszimmer 1

Anwesend waren:

Stadtvorstand

Jutta Steinruck

SPD-Stadtratsfraktion

Christian Schreider

Sylvia Weiler

Winfried Ringwald

Gerda Kempf

Volker Becker

CDU-Stadtratsfraktion

Joannis Chorusis

Daniel Beiner

Andreas Olbert

Jeanette Ludwicki

Dennis Schmidt

Ulrich Sommer

Ulla Walther-Thiedig

Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat

Georgios Vassiliadis

Stadtratsfraktion Grüne LU und Piraten

Nick Kosarew

Thomas Schwab

AFD-Fraktion Ludwigshafen

Hans-Joachim Spieß

FWG-Stadtratsfraktion

Hans-Peter Berg

DIE LINKE Stadtratsfraktion

Nicholas Handzik

Entschuldigt fehlten:

SPD-Stadtratsfraktion

Antonio Priolo

Selina Akdeniz

Michael Hwasta

CDU-Stadtratsfraktion

Constanze Kraus

Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat

Heike Heß

AFD-Fraktion Ludwigshafen

Johannes Thiedig

FDP-Stadtratsfraktion

Norbert Grimmer

Dieter Schneider

FWG-Stadtratsfraktion

Hans Arndt

DIE LINKE Stadtratsfraktion

Jan Mohammad

Tagesordnung:

1. Sportstättenentwicklungsplanung -mündlicher Sachstandsbericht-
Vorlage: 20190051
2. Gewährung von Baukostenzuschüssen im Jahr 2019 an Ludwigshafener Sportvereine
Vorlage: 20190052
3. Hallenbad Süd -Sachstandsbericht über Fenster-und Fassadensanierung-
Vorlage: 20190053
4. Mikroplastik in Kunstrasenplätzen
Vorlage: 20190170

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Sportausschuss war beschlussfähig.

Protokoll:

zu 1 Sportstättenentwicklungsplanung -mündlicher Sachstandsbericht-

Die Mitglieder des Sportausschusses nehmen die Ausführungen von ISE zur Kenntnis.

Wurde zur Kenntnis genommen-----

zu 2 Gewährung von Baukostenzuschüssen im Jahr 2019 an Ludwigshafener Sportvereine

Antrag

Der Sportausschuss möge wie folgt beschließen:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

Beschluss

Mit Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme angenommen-----

Nach Ziffer 3 der städtischen Sportförderrichtlinien vom 13.07.1992, zuletzt geändert durch Beschluss des Stadtrates vom 07.12.2015, kann die Stadt Sportvereinen zu Neubau-, Erweiterungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Sportstätten Zuwendungen für die zuwendungsfähigen Kosten gewähren.

Im Teilergebnishaushalt des Bereichs Sport sind 2019 insgesamt 180.000,00 Euro an Baukostenzuschüsse für Vorhaben an Vereinssportanlagen veranschlagt.

Die Verwaltung schlägt vor, die nachfolgend aufgelisteten Projekte der Vereine im Jahr 2019 mit einer städtischen Zuwendung zu den zuwendungsfähigen Kosten zu fördern. Dabei sollte aufgrund der zur Verfügung stehenden Mittel eine Förderung bis zur maximalen Höhe der förderungsfähigen Kosten erfolgen.

Die Verwaltung schlägt gleichzeitig vor, nachträgliche Änderungen eigenständig unter den folgenden Voraussetzungen vornehmen zu können:

- a) ein Verein zieht seinen Antrag auf Zuwendung zurück
- b) die zuwendungsfähigen Kosten haben sich durch eine fachliche Prüfung des Sportbundes Pfalz reduziert

Die erforderlichen Mittel stehen im Ergebnishaushalt im Sachkonto 5259000, Kostenstelle 12110014, Kostenträger 4210401 zur Verfügung.

Verein	Vorhaben	Baukosten	Zuwendungsfähige Kosten	Förderung durch Sportbund Pfalz	Zuwendung Stadt (maximal)
Skiclub Ludwigshafen	Erneuerung Heizungsanlage	16.186,38 €	12.834,99 €	4.500,00 €	8.334,99 €
Ludwigshafener Ruderverein von 1878	Bau von Sanitäreinrichtungen am Kief	30.137,00 €	21.600,00 €	7.600,00 €	14.000,00 €
Radsportzentrum Ludwigshafen	Anschluss Fernwärmenetz Übergabestation	7.764,75 €	7.764,75 €	2.720,00 €	5.044,75 €

Reit-und Fahr-verein Ludwigshafen	Lagerhalle für Heu und Stroh	8.756,91 €	8.756,91 €	Es wurde kein Antrag beim SB eingereicht	8.756,91 €
TFC Ludwigshafen	Austausch Pumpenanlage	5.212,20 €	max. 5.212,20 €	Es liegt noch keine Zusage über die Förderung des SB vor	5.212,20 €
DJK Concordia Ludwigshafen	Sanierung Wasserleitung und Heizungsanlage	33.995,33 €	16.518,86 €	5.800,00 €	10.718,86 €
Pfälzer Turnzentrum	Außendämmung Fassade	71.956,78 €	42.539,16 €	14.900,00 €	27.639,16 €
BASF TC Ludwigshafen	Sanierung Umkleide Damen und Herren	71.749,86 €	53.827,87 €	18.900,00 €	34.927,87 €
BSV Ludwigshafen	Sanierung BSV-Heim	8.337,00 €	5.109,50 €	1.790,00 €	3.319,50 €
Gesamt:		254.096,21 €	174.164,24 €	56.210,00 €	117.954,24 €

zu 3 Hallenbad Süd -Sachstandsbericht über Fenster-und Fassadensanierung-

Die Mitglieder des Sportausschusses nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Ausschussmitglieder nahmen die Ausführungen der Verwaltung Kenntnis.

Hallenbad Süd - Sachstandsbericht Fenster- und Fassadensanierung

In der Sitzung des Sportausschusses am 22.11.2017 wurde das Projekt Fenster- und Fassadensanierung Hallenbad Süd auf Position 1 des Jahresförderungsplans / der Prioritätenliste 2018 gesetzt.

Ein Antrag auf Bezuschussung der Maßnahme wurde am 05.12.2017 vom Bereich Sport an die ADD versendet.

Aufgrund eines Hinweises der Landesregierung Mitte August 2018 ist die Verwaltung dem Projektauftrag zur Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung gefolgt und hat am 28.08.2018 eine entsprechende Willensbekundung zur Projektteilnahme auf den Weg gebracht.

Dazu bedurfte es eines Stadtratsbeschlusses, der der Projektteilnahme in seiner Sitzung am 17.09.2018 einstimmig zustimmte.

In der Sitzung des Sportausschusses vom 14.11.2018 wurde das Projekt Fenster- und Fassadensanierung Hallenbad Süd auf Position 1 des Jahresförderungsplans / der Prioritätenliste 2019 gesetzt.

Im April 2019 haben wir vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat erfahren, dass die Fenster- und Fassadensanierung des Hallenbades Süd eines von 186 Projekten ist, das im Bundesprogramm aufgenommen wurde und eine entsprechende Förderung erhalten soll.

Am Mittwoch, den 28.08.2019 wird der Bereich Sport, unterstützt von den Bereichen Stadtentwicklung, Gebäudemanagement und Finanzen, in einer Gesprächsrunde beim Bundesinstitut für Bau, Stadt- und Raumforschung das Projekt vorstellen. Darüber hinaus werden wir beraten, um den abschließenden Zuschussantrag auf den Weg bringen zu können.

zu 4 **Mikroplastik in Kunstrasenplätzen**

Anfrage FWG Stadtratsfraktion / Mikroplastik in Kunstrasenplätzen:

In den Medien wird zur Zeit die Gefahr von Mikroplastik in Kunstrasenplätzen diskutiert. Wir bitten in diesem Zusammenhang um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele Kunstrasenplätze gibt es zurzeit in Ludwigshafen? Welche sind in städtischem Eigentum, welche gehören Vereinen?
2. Sind neue Kunstrasenplätze in Planung? Wenn ja, wie viele und welche?
3. Ist bekannt, welche Kosten bei einer Umrüstung entstehen?

Antwort der Verwaltung:

Zu 1.

Wir haben in Ludwigshafen 4 Kunstrasenplätze in Vereinseigentum (SV Pfingstweide, SV Ruchheim, VfR Friesenheim, Ludwigshafener SC).

In städtischem Eigentum ist der Kunstrasen auf der Bezirkssportanlage Oggersheim.

Zu 2.

Aktuell befindet sich die Umgestaltung des Platzes auf der Bezirkssportanlage Rheingönheim in der Planung. Der FC Arminia Rheingönheim ist der Hauptnutzer dieser Anlage

Zu 3.

Eine Entscheidung des Bundes hinsichtlich einer Übergangszeit und dem Umgang mit dem verfüllten Granulat / Mikroplastik gibt es aktuell noch nicht. Es gibt eine klare Entscheidung der ADD, dass der Bau von Granulat verfüllten Kunststoffrasenplätzen künftig nicht mehr gefördert wird.

Eine Alternative, die bisher erprobt ist, ist die Nutzung von Kork als infill-Material. Alternativ kann auch spezieller Sand verwendet werden. Die Kosten für die Herausnahme des Granulates im Bestand und dem Neueinbau liegen bei ca. 6 bis 9 Euro pro m². Das sind dann Kosten in Höhe von ca. 55.000,00 bis 80.000,00 Euro pro Platz. Alter und Zustand des Platzes müssen geprüft werden, um eine Entscheidung bzgl. eines möglichen Austausches treffen zu können. Bei unsachgemäßem Ausbau aufgrund der starken Vornutzung eines Platzes können erhebliche Schäden entstehen, die dann entsprechende Maßnahmen mit den Kosten nach sich ziehen würden. Deshalb ist eine jeweilige Einzelprüfung der Sportfläche notwendig, um genaue Aussagen zu den Gesamtkosten einer Umrüstung zu machen.

Wir werden den Sportausschuss über die weiteren Entscheidungen des Bundes und der daraus resultierenden Vorgehensweise auf dem Laufenden halten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um

16:40 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 27.08.2019



Peter Bohrer
Schriftführer



Jutta Steinruck
Vorsitzende/r